



Neu in Herringhausen: Marko Eickmeier (v. l.), Robin Schröder, Rouven Elendt, Trainer Patrizio Porcello, Christian Ahlert, Ako Berse, Rasim Kaynar und Kamil Machyna wollen aktiven Fußball garantieren. FOTO: YVONNE GOTTSCHLICH

# Attraktiver Fußball ist das Hauptziel

FUSSBALL-KREISLIGA A: Neuer Trainer nimmt in Herringhausen die Arbeit auf

VON YVONNE GOTTSCHLICH

■ Herford. „Wir wollen mit unserem Fußball die Zuschauer begeistern“, nennt der neue Trainer des Fußball A-Ligisten SG FA Herringhausen-Eickum, Patrizio Porcello, die Ziele für die neue Saison.

Der 37-jährige war bis zum vergangenen Winter Trainer der A-Jugend des FC Bad Oeynhausens. In der Bad Oeynhausener Seniorenmannschaft spielte er selbst und war anschließend lange deren Co-Trainer.

„Wir haben hier eine gute Mischung in der Mannschaft“, hat Porcello während der ersten Trainingseinheiten in Herringhausen beobachtet. Zwei Wochen trainierten die Her-

ringhauser zuletzt auf dem Kunstrasenplatz der Briten, weil ihr eigener Platz mit einem neuen Kunstrasenbelag ausgestattet wurde. Die Arbeiten sind inzwischen aber abgeschlossen und Porcellos Team trainiert nun wieder in Herringhausen. „Wir sind schon zu einer Einheit zusammengewachsen“,

sagt der Nachfolger Jens Mühlhewegs. „Die Mannschaft ist intakt“, freut sich der Coach. „Wir sind gut aufgestellt, viele kommen aus der eigenen Jugend dazu und die externen Neuzugänge haben wir gezielt geholt“, erklärt der neue Trainer. Sieben externe Neuzugänge ergänzen den Vorjahreska-

der, nur Kapitän Simon Heblenweg. „Die Mannschaft ist intakt“, freut sich der Coach. „Wir sind gut aufgestellt, viele kommen aus der eigenen Jugend dazu und die externen Neuzugänge haben wir gezielt geholt“, erklärt der neue Trainer. Sieben externe Neuzugänge ergänzen den Vorjahreska-

der, nur Kapitän Simon Heblenweg. „Die Mannschaft ist intakt“, freut sich der Coach. „Wir sind gut aufgestellt, viele kommen aus der eigenen Jugend dazu und die externen Neuzugänge haben wir gezielt geholt“, erklärt der neue Trainer. Sieben externe Neuzugänge ergänzen den Vorjahreska-

der, nur Kapitän Simon Heblenweg. „Die Mannschaft ist intakt“, freut sich der Coach. „Wir sind gut aufgestellt, viele kommen aus der eigenen Jugend dazu und die externen Neuzugänge haben wir gezielt geholt“, erklärt der neue Trainer. Sieben externe Neuzugänge ergänzen den Vorjahreska-

der, nur Kapitän Simon Heblenweg. „Die Mannschaft ist intakt“, freut sich der Coach. „Wir sind gut aufgestellt, viele kommen aus der eigenen Jugend dazu und die externen Neuzugänge haben wir gezielt geholt“, erklärt der neue Trainer. Sieben externe Neuzugänge ergänzen den Vorjahreska-

der, nur Kapitän Simon Heblenweg. „Die Mannschaft ist intakt“, freut sich der Coach. „Wir sind gut aufgestellt, viele kommen aus der eigenen Jugend dazu und die externen Neuzugänge haben wir gezielt geholt“, erklärt der neue Trainer. Sieben externe Neuzugänge ergänzen den Vorjahreska-

der, nur Kapitän Simon Heblenweg. „Die Mannschaft ist intakt“, freut sich der Coach. „Wir sind gut aufgestellt, viele kommen aus der eigenen Jugend dazu und die externen Neuzugänge haben wir gezielt geholt“, erklärt der neue Trainer. Sieben externe Neuzugänge ergänzen den Vorjahreska-

## INFO

### SG FA Herringhausen-Eickum

◆ Abgang: Simon Hebrock (BV Stift Quernheim).  
◆ Zugänge: Ako Berse, Christian Ahlert, Kamil Machyna (alle VfL Herford), Robin Schröder Axel Konietzko (beide SC Herford II), Zuri Slai-

man (TuS Victoria Dehme), Marko Eickmeier (TuS Brake), Rouven Elendt (SV 06 Oetinghausen), Rasim Kaynar (A-Jugend FC Bad Oeynhausens).  
◆ Kaderzusammensetzung: Noch offen.

◆ Trainer: Patrizio Porcello (im 1. Jahr).  
◆ Testspiele: 1:3 gegen VfL Holsen, 1:2 gegen Schötmar  
◆ Favoriten: FC Muckum, SC Enger, SV Oetinghausen, Bünders SV.

## Lehrgang in Mennighüffen

TISCHTENNIS: Martin Adomeit ist zu Gast

■ Löhne (dik). Der TTC Mennighüffen veranstaltet in den Sommerferien einen Tischtennis-Lehrgang für Jung und Alt, der vom ehemaligen Bundestrainer Martin Adomeit geleitet wird. Der Lehrgang ist vom 3. bis 5. August in der Sporthalle am Kreuzkamp, wo in Leistungsgruppen trainiert werden soll – vom Anfänger bis zum Herrenspieler. Eine Teilnahme ist an allen drei Tagen oder auch nur an zwei oder einem Tag möglich. Weitere Informationen erteilt der Geschäftsführer des TTC Mennighüffen, Christoph Brockmeier unter Telefon (0 57 32) 6 88 45 76. Er ist auch per Mail (christoph\_brockmeier@hotmail.com) erreichbar.

## KURZ NOTIERT

**Fußball: Regionalligisten siegen**  
Fußball-Regionalligist SC Wiedenbrück gewann ein Vorbereitungsspiel gegen den Westfalenligisten Victoria Clarholz mit 4:1 (2:1). Hervorragende Form zeigte Wiedenbrücks Klassenrivale Viktoria Köln, denn nach Siegen gegen den niederländischen Erstligisten Heracles Almelo und Drittligaufsteiger FC Magdeburg sowie einem 1:1 gegen Bayer Leverkusen siegte der Titelkandidat jetzt durch zwei Tore von Mike Wunderlich 2:0 gegen den Zweitligisten Fortuna Düsseldorf. Regionalligist RW Oberhausen setzte sich indes 2:0 beim Oberligisten SV Lippstadt 08 durch.

**Fußball: Pokalspiel verlegt**  
Das Erstrundenspiel im Fußball-Westfalenpokal zwischen dem Lübbecke Kreisligisten TuS Dielingen und dem Regionalligist SC Wiedenbrück muss verlegt werden. Die Partie wird nun am Mittwoch, 12. August, 19.30 Uhr in Dielingen angepfiffen.

# 72 Golfer spielen für guten Zweck

Charity-Turnier im Golf-Club Ravensberger Land

■ Enger (nw). Bei durchwachsenem Wetter gingen 72 Teilnehmer beim Golfclub Ravensberger Land an den Start und golfen für die Stiftung „RTL – Wir helfen Kindern e.V.“. Gespielt wurde in Zweier-Teams ein sogenanntes „Triple Six“.

Mit nur 73 Schlägen für die gesamte Runde dominierten Joshua Ransiek vom Golfclub Teutoburger Wald und Marvin Schweika vom GC Widukindland klar die Bruttoklasse. Die Netto-A-Klasse gewannen mit 45 Nettopunkten Klaus Ransiek und Hans Martin Oldenbürger. In der B-Klasse behaupteten sich mit 44 Nettopunkten Marie-Therese und Dr. Michael Becklas, und in der C-Klasse gewannen mit 40 Nettopunkten Jörg Mönkemöller und Wolfgang Gollay.

Seit 1996 initiiert RTL bereits diesen Spendenmarathon.

Jeder gemeinnützige Verein mit dem Ziel der Kinder- und Jugendfürsorge kann von der Stiftung gefördert werden, wenn er ein überzeugendes Projekt anzubieten hat. „In Recherchearbeit bestimmen wir die Projekte, die wir mit Hilfe der Spen-

den fördern. Und zwar direkt und ohne jeden Umweg“, erklärt Anke Schäferkordt, Geschäftsführerin von RTL und Vereinsvorstands-Vorsitzende der Stiftung.

Spielführer Gunthard Breitenkamp vom Golfclub Ra-

vensberger Land in Enger zeigte sich mehr als zufrieden mit dem Spendenerlös. „Aufgrund zusätzlicher Spenden konnten wir neben dem gesamten Startgeld der Teilnehmer 1.755 Euro an die Stiftung überweisen“, berichtete er.



Spielten für einen guten Zweck: Die Sieger und Platzierten des RTL-Golf-Charity-Turniers beim GC Ravensberger Land stellten sich zum Gruppenbild. FOTO: PRIVAT

# Klassenerhalt bleibt das Ziel

FUSSBALL: Westfalenligist Victoria Clarholz setzt vorwiegend auf eigene Leute

■ Herzebrock (kra). Nach dem Aufstieg in der Saison 2011/2012 belegte der TSV Victoria Clarholz in der Fußball-Westfalenliga die Plätze zehn, zwölf und elf. Hätte Coach Frank Scharpenberg beim Auftakttraining für die Saison 2015/2016 wieder so einen Platz angeboten bekommen, er hätte wohl sofort eingeschlagen. „Denn unsere Staffel ist wieder richtig gut“, urteilte der ehemalige Zweitligaspieler.

In Angriff nimmt der TSV Victoria das neuerliche Unternehmen Klassenerhalt mit einem Aufgebot, dass Scharpenberg als „typisch für Clarholz“ bezeichnet. Sechs Abgänge wa-

ren zu ersetzen. Neu sind Spieler aus dem eigenen Nachwuchs. „Aber die Jungs haben alle Potenzial und werden ihre Einsätze kriegen“, kann Scharpenberg gut damit leben, dass von den Neuzugängen lediglich

Eugen Dreichel vom Landesligisten SV Avenwedde Erfahrung mitbringt.

Scharpenberg („Ich bin hier jetzt im siebten Jahr, da nutzt sich einiges ab“) macht indes kein Hehl daraus, dass er nicht

nur vom ins Trainerteam aufgerückten Ex-Spieler Christoph Hankemeier, sondern auch von den anderen Co-Trainern Manuel Grimm, Tobias Feldmann und Frank Toppmöller Ideen und frischen Wind erwartet.

## INFO

### TSV Victoria Clarholz

◆ Abgänge: Marc Rustige, Stefan Nienaber (SC Peckeloh), Iwan Dirksen (FSC Rheda), Christoph Hankemeier (Co-Trainer), Eugen Keilbach (SC Roland II).

◆ Zugänge: Dreichel (SV Avenwedde), Peterbus (SC Wiedenbrück II), Westhues (GW Westkirchen), Ewerszumrode (2. Mannschaft), Schlaumann, Uphus (A-Junioren).

◆ Das Aufgebot Tor: Marcel Loddenkemper, Julian Pohlmann, Gereon Wessel, Sebastian Wieneke; Abwehr: Stefan Kretschmer, Jan Grunwald, Lars Remmert, Daniel Ewerszumrode, Ugur Gözüz, Frederick Peterbus, Tim Schlaun-

mann, Michael Topp, Manuel Reuter, Marcel von Domaros; Mittelfeld: Alexander Deitert, Turgay Dundar, Dennis Fischer, Engin Güneş, Simon Strathoff, Martin Wellmeyer, Robin Westhues; Angriff: Timo Biegel, Andreas Dreichel, Eugen Dreichel, Tim Unal, Steffen Uphus.

◆ Trainer: Frank Scharpenberg (im siebten Jahr).

# Nun geht's gegen Schweden

FUSSBALL: U-19-Nationalmannschaft im Halbfinale

■ Herford (nw). Bei der U-19-Europameisterschaft in Israel erreichte die Frauenfußball-Nationalmannschaft Deutschlands durch einen 1:0 (1:0)-Sieg im letzten Gruppenspiel gegen Spanien das Halbfinale. In dem tritt die DFB-Auswahl am Freitag gegen Schweden an.

Nachdem die Neu-Herforderin Carina Schlüter (zu-

letzt VfL Bochum) in den beiden Spielen zuvor jeweils das deutsche Tor gehütet hatte, stand in der Partie gegen Spanien Lena Pauels (SGS Essen) zwischen den Pfosten. Schlüter hofft nun natürlich darauf, dass Bundestrainerin Maren Meinert sie für das Halbfinalspiel am Freitag 18 Uhr in Netanya noch einmal nominiert.

# Die Höhe macht zu schaffen

LEICHTATHLETIK: Herforderin startet in Südtirol

■ Herford (nw). Bei der 16. Ausgabe des Reschenseelaufs erreichte Birte Ortman vom SC Herford in der Altersklasse W 20 über 15,3 Kilometer in 1:25:33,4 Stunden den zweiten Platz.

Die Höhe von 1.500 Meter über dem Meeresspiegel bereitet der Herforderin größere Probleme als erwartet, so dass nach der kurzen Höhenanpassung eine schnellere Laufzeit nicht möglich war. Insgesamt waren bei sehr hohen Tempe-

raturen 3.700 begeisterte Läuferinnen und Läufer am Start und machten das Rennen um den größten See Südtirols zu einem wahren Volksfest.

Bereits Ende Juni hatte Birte Ortman bei der „Nacht von Borgholzhausen“ über fünf Kilometer hinter der ehemaligen Deutschen Marathonmeisterin Ilona Pfeiffer in der Frauen-Gesamtwertung den zweiten Platz (in 20:59,1 Minuten) und in ihrer Altersklasse Rang eins belegt.

# PSV Herford heimst dreifach Erfolge ein

BADMINTON: Mit vier Teams geht es weiter

■ Herford (nw). Nachdem die Saison bei den Jugendlichen abgeschlossen war, starteten für die Badmintonspieler des PSV Herford die Kreisranglistenturniere. Nicolas Wannicke qualifizierte sich sofort als Turniersieger im Einzel der Altersklasse U 19 für die nächst höhere Bezirksrangliste. Dort wurde er Fünfter und musste somit nicht mehr an der zweiten Kreisrangliste teilnehmen.

Bei dieser zweiten Kreisrangliste hatten die anderen Spieler des PSV erneut die Chance, sich für die zweite Bezirksrangliste zu qualifizieren. Dieses Mal schaffte es David Nagel als Viertplatzierte im U-19-Einzel und Julia Heibroch als Zweite im U-17-Mädchen-Einzel. Beide spielen somit gemeinsam mit Nico Wannicke bei der zweiten Bezirksrangliste Ende August in Lüdenscheid.

Im 1. Bezirksranglisten-Doppel belegte Nico Wannicke mit seinem Partner Felix Mügge aus Hövelhof Platz fünf, David Nagel wurde mit seinem Hövelhofer Partner Jason Hensel Neunter. Somit haben beide Doppel bei der zweiten Bezirksrangliste die erneute Chance, sich für die NRW-Rangliste zu qualifizieren.

Auch beim beliebten Flying-Pig-Turnier des TuS Tengern in Hüllhorst mischte der PSV Nachwuchs mehrfach vorn mit. Im Doppelwettbewerb traten Torsten Berger/Dennis Berger, Erich Nagel/Mathias Sonnenberg, Jessica Berger/Julia Schulze, Saskia Senkel/Simone Schulte und Meike Kassebaum/Kerstin Nagel an, die den zweiten Platz im Doppel B belegten. Tags darauf stand der Mixed-Wettbewerb auf dem Programm. Es spielten Torsten Berger/Jessica Berger, Kerstin Nagel/Mathias Sonnenberg, Erich Nagel/Simone Schulte und Jens Dietrich/Meike Kassebaum, die den dritten Platz im B-Wettbewerb belegten. Damit

Momentan ist auch für die Badminton-Abteilung des PSV Herford Sommerpause. Am Mittwoch, 12. August, beginnt mit den ersten Schultag auch wieder das normale Training für die Minis, Schüler und Jugendlichen von 17.45 bis 19.30 Uhr und anschließend für die Senioren bis 22 Uhr. Die gleichen Trainingszeiten gelten für den Montag. Das Training ist in der neuen Dreifach-Sporthalle der Gesamtschule Herford an der Salzufler Straße, wo der Verein auch gern neue Interessenten begrüßt.

In der kommenden Saison startet der PSV mit einem Jugendteam und drei Seniorenmannschaften in den Spielbetrieb des Landesverbandes.



Erfolgreich: Betreuer Julian Wannicke (v. l.), Nicolas Wannicke, David Nagel und Trainer Christopher Windus freuen sich über den Pokalsieg bei der Bielefelder Stadtmeisterschaft. FOTO: PRIVAT